

Die LAMP'L-Bande brachte ein auf einen PKW-Anhänger transportiertes, mit einem präparierten Versteck ausgestattetes Segelboot im grenzüberschreitenden Verkehr der CSSR nach der Republik Österreich zum Einsatz. Die Bande bereitete Schleusungen mittels verfälschter Personaldokumente über die UVR vor und plant Aktionen über die VR Polen.

In Verfeinerung bereits von anderen Banden, vor allem LOEFFLER, praktizierter Mittel und Methoden wurden durch die BAHNER-Bande, bei ständiger Erkundung der Grenzregimes und mehrfacher Anpassung von Schleusungsvarianten auf die Bedingungen im Abfertigungssystem der Flughäfen Prag-Ruzyne und Budapest Ausschleusungen nach der BRD (Frankfurt am Main) und der Schweiz (Zürich) realisiert. Aus kriminellen Quellen stammende Blanko-Reisepässe der BRD wurden unrechtmäßig auf fiktive Personalien ausgestellt und mit den Lichtbildern auszuschleusender DDR-Bürger versehen (in Einzelfällen gelangten rechtmäßig ausgestellte Pässe nach Verfälschung zum Einsatz). Durch in hohem Maße qualifiziert ausgeführte Fälschungen der Sichtvermerke der Grenzsicherungsorgane wurden vorhandene Sicherungen unterlaufen.

Darüber hinaus wurden Hinweise gewonnen, daß die Menschenhändler MIERENDORFF, HEYER, STALLMACH, REDWAN und LEWIN Schleusungsaktionen über andere sozialistische Staaten bereits realisierten bzw. planen und vorbereiten durch:

- Einsatz unter Zollverschluß stehender Lastzüge im internationalen Güterfernverkehr nach der Republik Österreich bzw. skandinavischen Staaten (MIERENDORFF, HEYER);
- Einsatz von Kraftfahrzeugen mit Kennzeichen der Republik Österreich im Fährverkehr von Szczecin/VR Polen nach Schweden (STALLMACH);
- Schleusung von Personen mit ver- oder gefälschten Reisepässen der BRD unter Mißbrauch der Binnenschifffahrtslinie zwischen Budapest und Wien (MIERENDORFF);
- Organisierung von Grenzdurchbrüchen an der Staatsgrenze der UVR zur SFRJ und anschließende Weiterführung der DDR-Bürger zur dortigen BRD-Botschaft zwecks Ausstellung von Paßersatzdokumenten (MIERENDORFF);
- Organisierung von Grenzdurchbrüchen an der Staatsgrenze der VR Bulgarien zur Türkei (STALLMACH).